

Serie 8: Preussische Ulanen-Regimenter



Ausgesuchte Mannschaften des 2. Schles. Hus. Regts wurden 1809 z. Leib-Ulanen-Regt. formiert. 1810 Garde-III. Regt., unterstand sie dem Regt. Garde du Corps; 1813 2. Regt. des Leichten Garde-Regt. u. Inf. Im Jahre 1815 wurde sie 1. Regt. des Garde-Ulanen-Regts, das 1819 in das Garde-Mil. Regt. umgewandelt wurde.



Offizier der Garde-Regt.-Esc., wurde aus ausgesuchten Mannschaften der Garde-Regt. u. Inf. im Febr. 1813 auf 150 schwarzen Hengsten, die der Zar Alexander gestiftet hatte, beritten gemacht. War 3. Regt. des Leichten Garde-Regt. u. Inf. im Febr. 1815 zu den Garde-Ulanen. Zuletzt 3. Regt. der Garde-Mil.



Aus der vom Friedrich d. Gr. i. J. 1745 in Dienst genommenen Fahne Bosniaken gingen, nachdem sie eine Zeitlang Sowaren geheißen hatten, die preuss. Ulanen hervor. 1808 wurde das 8. Regt. der Ulanen-Regt. in das Westpreussische und in das Schlesiache Ulanen-Regiment geteilt. Zuletzt Ulanen-Regt. 1



Die Schlesiachen Ulanen, zuletzt Regt. Nr. 2, trugen im Gegensatz zum Westpr., das weiße Achselklappen hatte, solche in der Provinzfarbe, also gelbe. 1815 erhielten sie jedoch der Nummerfarbe entspr. rote. 1813 gehörten sie zum Korps Kleist bei der Hauptarmee und kämpften u. a. bei Großgörschen, Haynau, Leipzig.



Das Brandbg. III. Regt. wurde 1809 an Stelle des aus den Armeelisten gestrichenen 2. Brandbg. Hus. Regts v. Schill aus den Kranken und Zurückgebliebenen desselben errichtet. Es trug zuerst noch der Provinz rote Achselkl., die es jedoch als 3. Regt. 1815 mit gelben vertauschte. Zuletzt 1. Brandbg. Ulanen-Regt. Nr. 3.



Auf diesem Bilde zeigen wir einen Angehörigen des Freiwilligen-Jäger-Detachements der 1. Westpreussischen Ulanen. Ebenso wie die Freiwilligen der Mil. und Drag. Regter (siehe Bild 30 u. 36) trugen die Jäger-Detachements der Ulanen Schuppen-Epaulettes statt Achselklappen wie die Mannschaften.